

Wie wirkt JP8?

Mark Witten, Toxikologe an der Universität Tucson (Arizona), hat **im Labortest an Mäusen nachgewiesen, dass JP8 Krebs erzeugt, das Erbgut verändert und innere Organe schädigt**. Der Wissenschaftler wird im *New Scientist* bezüglich JP8 zitiert: „**Ich habe noch nie einen Stoff gesehen, der so gründlich die Abwehrkraft der Tiere vernichtet**“ (13.06.2001).

Ein Auszug aus der Gefahrstoffkennzeichnung zu Nonan, Toluol, Trimethylbenzole (alles Bestandteile von JP8):

R 10: Entzündlich.

R 26: Sehr giftig beim Einatmen.

R 35: Verursacht schwere Verätzungen.

R 38: Reizt die Haut.

R 45: Kann Krebs erzeugen.

R 46: Kann vererbare Schäden verursachen.

R 48: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.

R 51: Giftig für Wasserorganismen.

R 53: Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

R 54 bis R 57: Giftig für Pflanzen, Tiere, Bodenorganismen, Bienen.

R 58: Kann längerfristig schädliche Wirkungen auf die Umwelt haben.

R 59: Gefahr für die Ozonschicht.

R 60: Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

R 61: Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

R 64: Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

Durch die Verbrennung während des Flugbetriebs entstehen hochgiftige, zum Teil krebserzeugende Abgase.

Diese Gifte gelangen in die Luft, in das Wasser, in den Boden.

Durch die Atmung, über die Haut und die Nahrung gelangt dieser Giftcocktail in unseren Körper.

Der Flugverkehr hat zudem noch einen sehr hohen Anteil an der Klimaerwärmung (Treibhauseffekt).

Wieviel JP8 wird verbraucht?

Ein Chinook (Transporthubschrauber mit 2 Rotoren) verbraucht in einer einzigen Flugstunde über 1000 Liter JP8!

Das verschmutzt unsere Umwelt in einer Stunde im selben Maß wie ein PKW auf ca. 40.000 gefahrenen Kilometern.

Von Dezember 2007 bis November 2008 wurden laut US-Armee 58.691 Stunden geflogen.

Das ist ein unvorstellbarer Kraftstoffverbrauch!

Der Gesamt-CO₂-Ausstoß der in Mittelfranken zu der Einheit Katterbach/ Illesheim gehörenden Hubschrauber beträgt 101.388 Tonnen CO₂ pro Jahr!

Offen bleibt die Frage:

Wieviel Feinstaub und welche Gifte „regnen“ von den Abgasen auf uns herab?

Quellen: (Hier kann jeder selbst nachlesen)

Gefahrstoffkennzeichnung (Freie Universität Berlin)

Zahlen: Oberkommando des 5. US-Armee Korps in Heidelberg

Friedensforum Neustadt: Treibstoff der US Air Force in Ramstein

Chevron Philips Chemical Company LP (Hersteller von JP8)

TIPP: Geben Sie doch einfach mal JP8 in Ihre Suchmaschine ein!

Wir möchten gerne unbelastetes Gemüse aus unseren Gärten essen und in einer gesunden unbelasteten Luft Freizeit genießen!

Deshalb:

**Wir sind gegen Menschenversuche
mit JP8!
(Der Mäuseversuch reicht!)**

**Warum übt die US-Army nicht in
unbesiedelten Gebieten Amerikas?**

**Weit mehr als 100.000 Menschen
in unserer Region sind betroffen.
Aber:**



Kontakt und ViSdP: Hansjörg Meyer, Hauptstr.14, 91622 Rügland
Tel/Fax: 09828/911881

www.urlas.info

Spendenkonto: 170 844; Gewerbebank Ansbach BLZ: 765 600 60

JP8

Traumstoff der US-Army

-

Schadstoffcocktail für uns

Was ist JP8?

JP8 ist ein Treibstoff, der sowohl für Flugzeuge, als auch für Panzer und alle anderen Militärfahrzeuge verwendet werden kann. Er ist sozusagen ein Universaltriebstoff für alles.

JP8 wird von der US-Army auch in Katterbach verwendet.

JP8 basiert auf Kerosin. Es werden zusätzlich noch andere chemische Stoffe (z.B. Frostschutzmittel, Korrosionsschutzmittel, Schmiermittel) beigemischt.

JP8 ist aufgrund der zugemischten Stoffe schwerer entflammbar als normales Flugbenzin. Es soll dadurch im alltäglichen Umgang und im Kampfeinsatz für die Truppen weniger gefährlich sein.

Die genaue Zusammensetzung der Additive wird nicht bekannt gegeben! Sichere Bestandteile sind u.a.: Nonan, Toluol, Trimethylbenzole,